



JAHRESBERICHT 2024



ROTE NASEN
Lachen bringt Hoffnung

Liebe ROTE NASEN- Freundinnen und -Freunde!

Voller Freude blicken wir auf unser **Jubiläumsjahr 2024** mit bedeutenden Momenten und wertvollen Erfahrungen zurück.

Feierliche Höhepunkte

ROTE NASEN zeichnete gleich neun Einrichtungen für die langjährige, wertschätzende und professionelle Zusammenarbeit und die hervorragende Integration von ROTE NASEN Clowns in den Pflegealltag aus. Die Dankbarkeit und die herzlichen Worte unserer Partner, während der Jubiläums-Festlichkeiten, haben uns tief berührt. Diese Anerkennung und das gemeinsame Feiern sind ein starkes Zeichen für die nachhaltige Arbeit, die wir seit 30 Jahren leisten.

Wichtige Projekte und Entwicklungen

Der jährlich stattfindende internationale ROTE NASEN Clown-Workshop fand anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums von ROTE NASEN Österreich in Kärnten statt. Diese Fortbildungstage, an denen über 230 ROTE NASEN Künstler*innen aller 11 Partnerorganisationen teilnahmen, haben das qualitativ hohe Niveau der Gesundheitsclownerie innerhalb der ROTE NASEN Gruppe weiter gestärkt. Ebenso haben zahlreiche künstlerische Initiativen gezeigt, wie wichtig es ist, unser Wissen und unsere Erfahrungen weiterzugeben, um kontinuierlich zu wachsen.

Besonders hervorzuheben ist ein Gemeinschaftsprojekt mit der Klinik Donaustadt, bei dem im gegenseitigen Austausch herausgefunden werden soll, wie die Arbeit der Clowns den Pflegealltag erleichtern kann.

Ausblick 2025

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Curriculums von 28 neuen Clowns im vergangenen Jahr können wir nun mit verstärkter Kraft unsere Arbeit in den Einrichtungen optimal vertiefen: Bestehende Programme werden erweitert und weiterentwickelt, um noch größere Wirkung zu erzielen und eine anhaltende Entwicklung zu fördern.

Vielen Dank Ihnen allen für Ihre unermüdliche Unterstützung der ROTE NASEN Mission, ein Lachen dorthin zu bringen, wo es dringend gebraucht wird. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voll fröhlicher Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen,

Martin Kotal, Künstlerischer Leiter & Clownin Josefine



83

ROTE NASEN Clowns
waren 2024 unterwegs



Wien:

- › AUVA Rehabilitationszentrum Meidling
- › Haus der Barmherzigkeit
- › Klinik Donaustadt
- › Klinik Floridsdorf
- › Klinik Hietzing
- › Klinik Ottakring
- › Krankenhaus Göttlicher Heiland
- › Maimonides-Zentrum GmbH
- › Orthopädisches Spital Speising
- › Pflege Baumgarten
- › Pflege Innerfavoriten
- › Pflege Leopoldstadt
- › Pflege Liesing
- › Pflege Meidling
- › Pflege Simmering
- › St. Josef Krankenhaus
- › Universitätsklinikum AKH Wien

Niederösterreich:

- › Kokon Reha Bad Erlach
- › Landesklinikum Baden-Mödling
- › Landesklinikum Mistelbach-Gänserndorf
- › Landesklinikum Tulln
- › Landesklinikum Wiener Neustadt
- › Pflege- und Betreuungszentrum St. Pölten
- › Universitätsklinikum Krems

Burgenland:

- › Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Eisenstadt
- › Krankenhaus Oberwart
- › Pflegeheim Neudörfel - St. Nikolaus

Steiermark:

- › Geriatriische Gesundheitszentren der Stadt Graz
- › Haus der Barmherzigkeit Seniorenwohnhaus
- › Klinik Judendorf-Straßengel
- › LKH Feldbach-Fürstenfeld
- › LKH Leoben
- › LKH Univ. Klinikum Graz
- › Pflegewohnheim Aigner-Rollett am Rosenhain
- › Pflegewohnheim Erika Horn
- › Optimamed Rehabilitationszentrum für Kinder und Jugendliche Wildbad

Kärnten:

- › Caritas Pflegewohnhäuser, Haus Elisabeth, St. Andrä
- › Caritas Pflegewohnhäuser, Haus Franziskus, Klagenfurt
- › Caritas Pflegewohnhäuser, Haus Martha, Klagenfurt
- › Diakonie de la Tour, Haus Elvine, Treffen
- › Klinikum Klagenfurt am Wörthersee
- › LKH Villach
- › MaVida Dementia Park, Velden
- › MaVida Residence Julienhöhe

Osttirol:

- › A.ö. Bezirkskrankenhaus Lienz
- › Wohn- u. Pflegeheime Osttirol, Nußdorf-Debant

Tirol:

- › A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein
- › A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol
- › A.ö. Krankenhaus St. Vinzenz
- › A.ö. Landeskrankenhaus (Univ.-Kliniken) Innsbruck
- › A.ö. Landeskrankenhaus Hall
- › ö. Landeskrankenhaus Hochzirl
- › Optimamed Rehabilitationszentrum Wiesing GmbH
- › Rehabilitationszentrum Häring
- › Seniorenheim Steinach am Brenner

Salzburg:

- › Barmherzige Brüder Salzburg
- › Kardinal Schwarzenberg Klinikum Schwarzach
- › Leuwaldhof Kinder- und Jugend REHA
- › SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt
- › SeneCura Sozialzentrum Hüttau
- › Uniklinikum Salzburg - Campus LKH
- › Uniklinikum Salzburg - Christian-Doppler-Klinik Salzburg
- › Uniklinikum Salzburg - Landesklinik St. Veit



62.401 Begegnungen mit Kindern & Jugendlichen*

ROTE NASEN Clowns haben erneut unzählige junge Patient*innen in Krankenhäusern, Rehabilitationszentren und anderen Einrichtungen besucht. Mit ihrem vielfältigen Angebot spendeten sie den Kindern und Jugendlichen in schwierigen Zeiten Trost und Freude.

Unsere speziell ausgebildeten ROTE NASEN Clowns verfolgen seit 30 Jahren das Ziel, kranken Kindern Lebensfreude zu bringen und entwickeln das Programm stetig weiter: immer mit Fokus auf die Bedürfnisse der Patient*innen und Einrichtungen.

Unsere aktuellen Angebote für Kinder umfassen:

Krankenhausbesuche: Mit ihren humorvollen und einfühlsamen Begegnungen bringen Clowns Abwechslung und fördern das Wohlbefinden der Kinder.

Clowns im Behandlungsalltag (CLIB): Auf Wunsch der behandelnden Ärzt*innen und mit Zustimmung der Patient*innen und Eltern, können Clowns gezielt bei Untersuchungen und OP-Vorbereitungen hinzugezogen werden.

Therapiebegleitung im REHA-Zentrum: Die Clowns unterstützen die Genesung der Kinder durch spielerische und kreative Aktivitäten, um ihre motorischen und kognitiven Fähigkeiten zu verbessern und stärken ihr Selbstvertrauen. Im Rahmen der Zirkuswerkstatt erarbeiten sie mit Langzeitpatient*innen eine eigene Zirkusshow.

ROTE NASEN Clowntheater: Die Sinne von jungen Zuschauer*innen mit mentalen und mehrfachen Behinderungen werden auf vielfältige Weise angesprochen.

Emergency Smile: Wir unterstützen geflüchtete Kinder und Jugendliche, damit sie zumindest für kurze Zeit wieder ganz Kind sein können.

Clowns unterwegs: Nach Absprache besuchen wir schwerkranke Mädchen und Buben auch zu Hause.

Online-Clownbesuche: Virtuell treffen ROTE NASEN Clowns kleine Patient*innen, die aufgrund von Infektionsrisiko oder Krankheit nicht persönlich besucht werden können.



ROTE NASEN Clown-Moment

Ein fröhliches Kinderlachen erfüllt den Aufenthaltsraum auf der Kinderstation des LKH Innsbruck. „Wo soll ich mich denn nur hinsetzen?“, fragt Clown Herbert verzweifelt. Auf der roten Couch sitzen der kleine Liam und Clownin Mimi, umringt von zwei Clown-Handtaschen und zwei Ukulelen. Da ist kein Platz für Clown Herbert. Die Clownin hat eine Idee: Eine Ukulele nach rechts, die gelbe Handtasche nach links, Liam muss den Platz wechseln, dann nimmt die weiße Handtasche seinen alten Platz ein. Es folgen noch einige Rochaden mit demselben Ergebnis. Trotzdem bleibt kein Platz für Clown Herbert.

Liam lacht. Er hat eine Idee: „Ich nehme alles!“ Clown Herbert freut sich und belädt Liam mit Handtaschen und Ukulelen. Jetzt hat der Clown einen Sitzplatz. Erleichtert plumpst er zwischen Clownin Mimi und Liam. Hinter dem Berg an Sachen hört man Liam kichern. Clownin Mimi befreit ihn von Instrumenten und Taschen.

Liams Augen strahlen. Er hatte schon lange nicht mehr so einen Spaß, und alle Gedanken an die morgige Operation sind wie weggeblasen. Das Lachen und die Leichtigkeit werden ihm in den kommenden Tagen Kraft schenken, um schnell gesund zu werden.



Clowns wirken

Mehrere Studien zeigen, dass Gesundheitsclownerie Angst und Stress bei Kindern während invasiver Behandlungen signifikant verringert. Des Weiteren analysierten Studien das Schmerzempfinden der Kinder und zeigten, dass Gesundheitsclownerie dazu beiträgt, dass Schmerzen als weniger stark empfunden werden.

Kasem Ali Sliman, R., Meiri, N., & Pillar, G. (2023): Medical Clowning in hospitalized children: a meta-analysis. World Journal of Pediatrics. (<https://doi.org/10.1007/s12519-023-00720-y>)

ROTE NASEN Theater- und Zirkusprogramme



VORHANG AUF:

ROTE NASEN hat es sich zum Ziel gemacht, Menschen in schwierigen Situationen durch die Kraft des Humors zu stärken und ihnen Mut und Zuversicht zu schenken. Bei unseren Theater- und Zirkusprogrammen stehen Patient*innen, Bewohner*innen sowie Kinder- und Jugendliche mit Fluchterfahrung aufgrund ihres Talents im Mittelpunkt und werden zu Stars im Rampenlicht – für die Extraportion Selbstbewusstsein!

Zirkuswerkstatt für kleine Langzeitpatient*innen

ROTE NASEN Clowns besuchen junge Langzeitpatient*innen, beispielsweise auf onkologischen Stationen, in Kinderpsychiatrien oder orthopädischen Abteilungen. Die Kinder und Jugendlichen verbringen hier oft Wochen oder Monate im Krankbett – eine schwere Belastung für die ganze Familie. Durch die Zirkuswerkstatt werden die kleinen Patient*innen eine Woche lang aus ihrer passiven Rolle im Spital herausgeholt und tauchen gemeinsam mit den Clowns in die wunderbare Zirkuswelt ein.

Entsprechend ihrer Talente und Interessen erlernen sie Kunststücke – immer unterstützt von den ROTE NASEN Clowns, die mit viel Fingerspitzengefühl auf jedes Kind eingehen. Ihr Können führen sie dann voller Stolz in einer eigenen Show ihren Eltern, Ärzt*innen und dem Pflegepersonal vor. Ein Erfolgserlebnis, das nachhaltig motiviert!

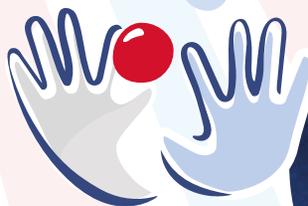
Clowntheater bei Kindern mit Behinderung

Das ROTE NASEN Clowntheater richtet sich an mental oder mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche in sonder- und heilpädagogischen Einrichtungen. Bei diesem interaktiven Mitmach-Erlebnis geht es auf eine fantasievolle, musikalische und sinnliche Reise. Die Musiktheaterstücke sind dabei auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder abgestimmt. Die Clowns sprechen stets das Vitale in den Kindern an und tauchen behutsam in ihre Welt ein. Die Behinderung der Kinder tritt in den Hintergrund und es entsteht ein Raum für fröhliche und berührende Begegnungen.



Variété

Bewohner*innen von Pflegeheimen begeben sich drei Tage lang in die magische Welt des Varietés. Gemeinsam mit den Clowns, die dabei individuell auf die Bedürfnisse der betagten Künstler*innen eingehen, studieren sie Bühnennummern aus den Bereichen Tanz, Artistik, Magie und Kurioses ein und präsentieren diese in einer eigenen Vorstellung. Der Applaus und ihre erfolgreiche Darbietung, geben Selbstsicherheit und bringen längst vergessen geglaubte Talente zutage.



Sommercircus

Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung werden gemeinsam mit Kindern aus der Region zu Stars in der Manege. Mit Unterstützung der Clowns entwickeln sie eine Woche lang eine spektakuläre Zirkusshow. Junge Menschen, die aus ihrer Heimat fliehen mussten, haben jegliche Struktur und Sicherheit, ihre Sorglosigkeit und ihre Kindheit verloren. Beim Sommercircus ist jedes Kind ein wichtiger Teil der Zirkusgemeinde und trägt zu etwas Großem bei. Die Erinnerung an dieses Erlebnis voller Stolz und Unbeschwertheit kann den Kindern keiner mehr nehmen, egal was noch vor ihnen liegt! 2024 fand der ROTE NASEN Sommercircus in Ledenitzen (Kärnten) statt.



ROTE NASEN bei Erwachsenen



52.572 Begegnungen mit erwachsenen Patient*innen*
48.009 Begegnungen mit Begleitpersonen*

Ein Aufenthalt im Krankenhaus, einem Reha-Zentrum oder anderen sozialen bzw. medizinischen Einrichtungen ist auch für Erwachsene belastend. Mit Humor, Empathie und kreativen Interaktionen bringen ROTE NASEN Clowns Licht in den oft herausfordernden Alltag der Patient*innen und schaffen kleine Inseln der Freude.

Mit viel Einfühlungsvermögen begegnen unsere Clowns nicht nur den Patient*innen, sondern auch deren Angehörigen, Ärzt*innen und dem gesamten medizinischen Personal. Sie eröffnen durch ihre Kunst neue Perspektiven auf schwierige Situationen und zeigen, dass selbst diese eine heitere Seite haben können. Clowns laden dazu ein, Gefühle wie Trauer oder Frust zuzulassen.

Wo Erwachsene derzeit mit ROTE NASEN-Besuch rechnen dürfen:

Im Krankenhaus: Clowns sorgen für ein lockeres und entspanntes Klima, das Patient*innen, Angehörigen

und dem Personal zugutekommt. Ein Lächeln, ein herzliches Lachen – das sind die Erlebnisse, die Hoffnung und Freude schenken.

Auf der Wachkomastation: Besuche von Clowns können die Wahrnehmungsfähigkeit der Patient*innen anregen und Fähigkeiten sowie Reaktionen wiederbeleben, die als verloren galten.

In der Reha: Speziell geschulte Clown-Paare zeigen, dass Scheitern zum Leben gehört und ermutigen die Patient*innen, niemals aufzugeben und jeden kleinen Fortschritt zu feiern.

Auf psychiatrischen Stationen: ROTE NASEN sind gern gesehene Gäste und bringen Licht in dunklen Zeiten, um zu helfen, die Seele zu heilen.

In Einrichtungen für geflüchtete Menschen: Unsere Clowns bringen ein Stück Normalität und Lachen in den oft schweren Alltag der Geflüchteten.



ROTE NASEN Clown-Moment

Die Clowns Bernhart und Zitronella klopfen an die Tür eines Therapieraums in einer Rehabilitationseinrichtung für Schädel-Hirn-Trauma-Patient*innen. Im Raum sitzt Herr F., etwa 35 Jahre alt, temporär im Rollstuhl, gebückt und niedergeschlagen. Die Clowns machen sich bemerkbar, um seine Aufmerksamkeit zu gewinnen. Herr F. wirkt sehr müde. Können die Clowns diesen Mann mit ihrer Kunst erreichen?

Clown Bernhart wagt es und macht eine Anspielung auf die sportliche und große Statur des Mannes: „Wow, Sie sehen aus wie ein NBA-Basketballer!“ Ein Lächeln huscht über das Gesicht des Mannes, und er richtet sich auf. „Wie Michael Jordan“, murmelt er verschmitzt. Das Eis ist gebrochen. Die Männer fachsimpeln über Basketball, während Zitronella und die Logopädin staunen. Bernhart holt einen kleinen Flummi hervor, und der Mistkübel wird zum Basketballkorb umfunktioniert. Herr F. gibt alles, den Ball zu halten und zu werfen – Bewegungen, die nicht mehr selbstverständlich für ihn sind. Doch er trifft! Ein 3-Punkte-Wurf! Begeistert klatschen sie ab, und Zitronella sucht nach den drei Punkten im Kübel.

Plötzlich herrscht Leichtigkeit im Raum: Sprechen, Bewegungen und Blickkontakt fallen leichter. Die Sportfreunde werfen noch ein paar Körbe und beeindrucken die Damen mit ihrem Sportwissen. Vor allem aber wird viel gelacht! Hoffnungsvoll sagt Herr F. zum Abschied laut und deutlich: „Danke!“



Clowns wirken

Der Einsatz von Humor durch Gesundheitsclowns hängt stark von der Erfahrung und dem Entwicklungsalter der Patient*innen ab. Eine spezifische Ausbildung für Clowndoktoren ist wesentlich, um den Einsatz von Humor in verschiedenen patientenbezogenen Kontexten zu optimieren.

Dionigi, A., Fermani, A. & Canestrari, C. (2024). Jesters of Well-Being: Examining the Relationship between Clown Doctors and Patients. Behavioral Sciences, 14(5), 398. <https://doi.org/10.3390/bs14050398>

30 JAHRE



Das ROTE NASEN Jubiläumjahr

Wir haben unser 30-jähriges Bestehen zum Anlass genommen, um **DANKE** zu sagen – all jenen, die unsere Clowns so großartig in ihren Arbeitsalltag integrieren und als gleichwertige Partner ansehen. Aus diesem Grund haben wir Einrichtungen für eine langjährige, wertschätzende und professionelle Zusammenarbeit ausgezeichnet und gemeinsam mit den Ärzt*innen und dem Pflegepersonal drei Jahrzehnte Lachen und Lebensfreude für Menschen in schwierigen Situationen gefeiert. Im Folgenden möchten wir gerne einige der zahlreichen Glückwünsche an ROTE NASEN mit Ihnen teilen:

Auszeichnung Uniklinikum Campus Landeskrankenhaus Salzburg

Das Leben lässt sich mit Humor, Kunst und Liebe deutlich besser bewältigen, besonders in schweren Momenten. Die wunderbaren ROTE NASEN Clowndoctors bringen seit dreißig Jahren alle drei Elemente zu Menschen, die diese Unterstützung dringend brauchen. Ich bin stolz, Botschafter der ROTEN NASEN und ein Mitglied ihrer Clowngemeinschaft zu sein und wünsche alles Gute zum Geburtstag.

Rolando Villazón

Opernstar, künstlerischer Leiter der Stiftung Mozarteum und ROTE NASEN Humorbotschafter



Auszeichnung PBZ St. Pölten

Der wöchentliche ROTE NASEN Besuch ist immer wieder ein Highlight in der Woche. Im ganzen Haus verbreitet sich eine positive und fröhliche Grundstimmung. Das tut uns allen gut!

Mag. (FH) Regina Kos

Kaufmännische Direktorin
Pflege- und Betreuungszentrum St. Pölten

Auszeichnung Landeskrankenhaus Mödling

Wir sind stolz darauf, dass unser Klinikum von professionellen Clowns unterstützt wird! Unsere Clowns haben uns gezeigt, dass man auch ohne Dokortitel das Wohlbefinden unserer jungen Patientinnen und Patienten verbessern kann. Auf die nächsten 30 Jahre mit Zaubertricks, Leichtigkeit, Momenten des Glücks und gesundem Lachen.

Team des Landeskrankenhaus Mödling



Auszeichnung kokon -

Reha für junge Menschen in Bad Erlach

Lachen aktiviert den Körper, unterdrückt Stress-Hormone und aktiviert die Zellen des Immunsystems. Es unterstützt unsere kleinen Patient*innen, die Reha-Aufgaben mit noch mehr Leichtigkeit und Freude zu machen. Die ROTE NASEN sind daher ein fixer Baustein unseres Reha Alltags.

Prim. Dr. Jutta Falger

Ärztliche Direktorin von kokon -
Reha für junge Menschen Bad Erlach

ROTE NASEN bei Senior*innen



40.016 Begegnungen mit Senior*innen*

Lachen ist ein Grundbedürfnis für Menschen jeden Alters. Daher sind Besuche bei älteren Menschen ein fester Bestandteil im ROTE NASEN-Repertoire. Die Clowns begegnen den Senior*innen mit viel Einfühlungsvermögen und Respekt. Sie versuchen mit Liedern, Gerüchen und Gegenständen möglichst viele Sinne anzusprechen und schöne Erinnerungen zu wecken. Die erfahrenen Damen und Herren fungieren gerne als Berater*innen für die Clowns und fühlen sich dadurch wertvoll und gebraucht. Das ist Balsam für ihr Selbstwertgefühl und ihr Vertrauen in sich selbst.

ROTE NASEN Besuche bei Senior*innen im Überblick:

In Pflegeeinrichtungen bringen ROTE NASEN Clowns Abwechslung, Lebensfreude und Selbstbestimmung in den Alltag der Bewohner*innen.

In Spitälern schenken die Clowns älteren Patient*innen eine Pause von Sorgen und öffnen ein Fenster in eine gesunde und fröhliche Welt. Die Clowns unterstützen die therapeutische und medizinische Behandlung, indem sie die Aktivierung und Mobilisation der Patient*innen fördern.

Wenn ROTE NASEN Clowns in Hospiz-Einrichtungen kommen, schaffen sie ein Ambiente, in der Gefühle jeder Art Platz finden – Patient*innen, Angehörige und Pflegepersonal können und dürfen „durchatmen“.

In Rehabilitationszentren schenken die Clowns den Patient*innen Zuversicht im Therapiealltag, um den oftmals beschwerlichen Weg weiterzugehen.

Variété – Theaterwerkstatt mit Senior*innen: An der Seite der Clowns studieren Bewohner*innen von Pflegehäusern atemberaubende Bühnenummern ein und werden so zu echten Stars.

*Stand 2024





ROTE NASEN Clown-Moment

Die Clowns Petra und Guido aus dem Kärntner ROTE NASEN Team berichten von einem berührenden Erlebnis auf einer Neurologie-Station. Sie besuchen ein Zimmer mit zwei Senior*innen. Eine Dame lächelt die Clowns neugierig an, während die andere sehr schwach wirkt und den Besuch kaum wahrnimmt. Begleitet von Guidos Akkordeon stimmen die Clowns eine leise Melodie an.

Voller Vorfreude erzählen sie, dass sie gleich noch eine Bergtour vor sich haben und der Rucksack bereits gepackt ist. Die muntere Dame inspiziert die Schuhe der beiden und lacht laut los. Ihre Empfehlung: Mit diesem Schuhwerk sollen sie doch besser die Seilbahn nehmen. Petra und Guido greifen die fröhliche Bergstimmung auf und stimmen das Lied „In die Berg bin i gern“ an. Mit dem ersten Akkord richtet sich die bisher teilnahmslose Dame auf, öffnet die Augen und singt laut mit. Nach dem Lied legt sie sich wieder hin und schläft ein.

Die Clowns und die Zimmernachbarin sind überrascht und erfreut über diese unerwartete Reaktion. Mit einem großen Glücksgefühl verabschieden sich die Clowns und setzen ihre (Berg)Tour fort.



Clowns wirken

Gesundheitsclowns können dazu beitragen, Pflegeheime in Orte zu verwandeln, an denen sich die Bewohner*innen wertgeschätzt und zugehörig fühlen. Ihre künstlerischen und emotionalen Strategien bieten eine wertvolle Ergänzung zur traditionellen Pflege und können das Wohlbefinden der Bewohner*innen erheblich verbessern.



Der Weg zum ROTE NASEN Gesundheitsclown

ROTE NASEN Clowns entsprechen keinen gängigen Vorstellungen von Clowns. Sie sind keine Luftballonmodellierer auf Einkaufsstraßen oder Stimmungsmacher auf Festen. Die Berufung zum Gesundheitsclown basiert auf einer tiefen Ernsthaftigkeit. Ihr Ziel ist nicht einfache Bespaßung, sondern eine ehrliche Begegnung, die Lebensfreude bringt und Perspektiven nachhaltig verändert. ROTE NASEN Clowns wollen berühren und Leichtigkeit in das Leben der Menschen bringen.

Bewerber*innen für den Gesundheitsclown müssen Vorkenntnisse und Erfahrung in darstellender Kunst (z. B. Schauspiel, Kindertheater, Kabarett, Musik, Zauberei, Akrobatik) mitbringen. Der Einstieg in das ROTE NASEN Clownteam erfolgt nach Bedarf und nur nach erfolgreicher Audition.

Im Audition-Workshop haben Bewerber*innen die Möglichkeit, ihre Eignung für die Gesundheitsclownerie zu zeigen. Die künstlerische Leitung (regional, national, international) entscheidet über die Aufnahme. Das anschließende Ausbildungsprogramm – das RED NOSES INTERNATIONAL CURRICULUM – umfasst 560 Stunden und wird während der

Anstellung absolviert. Während der Ausbildung erlernen die Clowns, wie sie im Krankenzimmer, am Krankenbett oder im Therapie-Raum agieren, was zu beachten und was zu vermeiden ist. Besonders berücksichtigt werden auch die Unterschiede in der Arbeit mit Kindern, Senior*innen oder Erwachsenen.

Wichtig ist die Entwicklung der eigenen Clownfigur, die sogenannte Clown-Personage und das Erlernen verschiedener Spielstrukturen und Methoden wie Musik, Zauberei oder Handpuppenspiel. Neben künstlerischen Aspekten wird auch das Verständnis für den Gesundheitsbereich vermittelt. Ein Grundwissen über den Zustand und die Krankheit der Patient*innen sowie Kenntnisse in Medizin, Psychologie, Soziologie und Kommunikation sind essenziell.

Zusätzlich zur Ausbildung erhalten ROTE NASEN Clowns kontinuierlich Coaching und Supervision, um in den verschiedenen Gesundheitseinrichtungen als verlässliche Partner*innen agieren zu können.



ROTE NASEN beim Gesundheits- personal



64.309 Begegnungen mit Ärzt*innen und Personal*

Im vergangenen Jahr konnte ROTE NASEN mit humorvollen Begegnungen das Gesundheitspersonal entlasten und eine positive Stimmung schaffen. Ärzt*innen, Pflegepersonal und Therapeut*innen sind täglich enormen physischen und psychischen Belastungen ausgesetzt. Ganz der Mission von ROTE NASEN folgend „Lebensfreude und ein Lachen zu schenken, wenn es am meisten gebraucht wird“, stärkt ROTE NASEN die Resilienz des Pflegepersonals.

Ein gemeinsamer Prozess mit der Klinik Donaustadt ermittelte, wie Clowns den Pflegealltag erleichtern können. Durch Umfragen und Workshops wurde der Nutzen von Humor im Arbeitsalltag geprüft.

ROTE NASEN unterstützen das Gesundheitspersonal auf verschiedene Weise:

Stressreduktion: Die Clowns helfen die angespannte Atmosphäre in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen zu entspannen. Dies vermindert Stress sowohl bei den Patient*innen als auch beim medizinischen Personal.

Verbesserte Kommunikation: Die Clowns fungieren als Brücke zwischen Patient*innen und Gesundheitspersonal. Sie erleichtern die Kommunikation, indem sie eine positive und offene Situation schaffen, in der Sorgen und Ängste geäußert werden können.

Emotionale Unterstützung: Besonders in sensiblen Bereichen begleiten die Clowns Patient*innen während ihrer Untersuchungen. Dies schafft eine unbeschwerte Umgebung, die den medizinischen Prozess erleichtert und die emotionalen Herausforderungen für die Patient*innen und das Personal verringert.

Positives Arbeitsklima: Die Anwesenheit der Clowns trägt zur allgemeinen Verbesserung des Wohlbefindens bei, was sich wiederum positiv auf die Arbeitsumgebung des Gesundheitspersonals auswirkt. Ein fröhliches und gelöstes Umfeld kann die Arbeitszufriedenheit und Motivation des Personals steigern.

Emergency Smile 2024: Essenzielle Unterstützung in Krisengebieten

2024 konnte RED NOSES International das Emergency Smile-Programm mit weiteren Einsätzen in Griechenland, der Türkei, Georgien, Marokko und Italien ausweiten. Geflüchtete Menschen, Mitarbeiter*innen anderer Hilfsorganisationen und das medizinische Personal vor Ort erhielten wichtige psychosoziale Unterstützung von unseren Clown-Künstler*innen. Gezielte Einsätze und eine enge Zusammenarbeit mit diversen Partnerorganisationen sorgten für eine nachhaltige Wirkung.

Im Fokus des Emergency-Programms standen vor allem:

Mehr Kontinuität vor Ort: Regelmäßige Einsätze stärken Vertrauen und vertiefen die psychosoziale Unterstützung.

Unterstützung für Helfer*innen: Über 200 Fachkräfte nahmen an den eigens gestalteten Humour Relief Workshops teil, um neue Energie zu tanken.

Türkei: Unterstützung nach dem Erdbeben: Mehr als 8.000 Menschen in Hatay nahmen an den ROTE NASEN-Aktivitäten in Schulen und Notunterkünften teil, viele davon mit schweren Traumata.

Lesbos: Enge Kooperationen mit Hilfsorganisationen wie Iliaktida, Because We Carry und dem Paréa Community Centre verbesserten die Unterstützung für Frauen, Kinder und Helfende.

Humor im Gesundheitswesen: Medizinisches Personal nahm an Humour Relief Workshops teil, um den Umgang mit jungen Patient*innen zu verbessern.

Emergency Smile in Zahlen

16.000 Begegnungen

46 Partnerorganisationen

11.000 Kinder & Jugendliche

36% Erwachsene

64% Kinder & Jugendliche



DANKESCHÖN!

Ihre Hilfe kommt an.

Das österreichische Spendengütesiegel bestätigt, dass ROTE NASEN Clowndoctors Spenden und regelmäßige Unterstützungen der Clownpartner*innen korrekt und verantwortungsvoll einsetzt.



Der Verein

Ehrenamtlicher Vorstand:

Monica Culen, Präsidentin

Dr.ⁱⁿ Elisabeth Hall, Vize-Präsidentin

Mag. Constantin Veyder-Malberg, Kassier

Giora Seeliger, Schriftführer

Dr. Beate Matschnig, Beirat

Geschäftsleitung:

Natalie Porias und Eric Pflanzner, Geschäftsführung

Martin Kotal, Künstlerischer Leiter



Spendenabsetzbarkeit:

Spenden an ROTE NASEN Clowndoctors sind steuerlich absetzbar! Reg.Nr.SO1159



Spendenkonto:

IBAN: AT82 2011 1822 2414 6701

BIC: GIBAATWWXXX

Erste Bank

ROTE NASEN

Finanzbericht 2024



Mittelherkunft	€
I. Spenden	14.078.125,72
a) ungewidmete Spenden	13.983.377,45
Firmenspenden	285.021,48
Privatspenden	13.698.355,97
b) gewidmete Spenden	94.748,27
Zweckwidmung für Clownprogramme	94.748,27
II. Mitgliedsbeiträge	135,00
III. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	127.845,00
IV. Sonstige Einnahmen	497.920,06
a) Vermögensverwaltung	479.875,32
b) sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I bis III festgehalten	18.044,74
Summe	14.704.025,78

Mittelverwendung	€
I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	10.701.409,09
Clownprogramme national <i>(Kinder-Programm, Senioren-Programm, Therapiebegleitung, Clowns unterwegs, Zirkuswerkstatt, Clowntheater, Varieté, Clowns im Behandlungsalltag, Clowns auf der Wachkomastation, Emergency Smile Austria, Aus- und Weiterbildung, Supervision, etc.)</i>	
Clownprogramme international <i>(Wissenschaftliche Arbeit, internationale Programmentwicklung, Ausbildungsprogramm etc.)</i>	
Satzungsgemäße Kampagnen-, Bildungs- und Informationsarbeit	
II. Spendenwerbung	3.371.343,00
III. Verwaltungsaufwand	834.159,32
IV. Sonstiger Aufwand sofern nicht unter Punkt I bis III festgehalten	50.423,39
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	-
VI. Zuführung zu Rücklagen	-
VII. Jahresüberschuss	- 253.309,02
Summe	14.704.025,78



Herausgeber & Medieninhaber:

Verein **ROTE NASEN** Clowndoctors

Wattgasse 48, 1170 Wien

T: +43 1 318 03 13 - 0, Fax: +43 1 318 03 13 - 20

office@rotenasen.at | www.rotenasen.at | ZVR-Nr. 599371232

Verantwortlich für die Verwendung der Spenden:

Natalie Porias und Eric Pflanze, Geschäftsführung

Spendenwerbung: Stefan Marz

Informationen zum Datenschutz: www.rotenasen.at/datenschutz;

Sie können diese Informationen auch gerne schriftlich anfordern und jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersprechen.

Wirtschaftsprüfung:

Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

Redaktion: Christine Rodinger, Tabea Ergott

Grafik: Mag.^a art Sandra Kosel

Fotos: ROTE NASEN: Tommy Wenig, Mag.^a art Sandra Kosel, Katharina Rupp; RED NOSES International; elffotografie/www.elff.at

ROTE NASEN News Nr. 15/2025

www.rotenasen.at

LICHT INS DUNKEL



ROTE NASEN
Lachen bringt Hoffnung



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,
Wallig-Ennstaler Druckerei und Verlag GmbH, UWNr. 811